

Laserschutzseminar für industrielle und wissenschaftliche Anwendungen

11. - 12.09.2024 oder 18. - 19.11.2024

in Kooperation mit der GSI SLV Duisburg im SVS Basel als Hybrid Seminar

Programm

TAG 1		TAG 2	
08:00	Begrüssung und Organisation Karlheinz Hesse, SLV Duisburg	08:00	Laserklassen, Grenzwerte und Gefährdung durch Laserstrahlung Teil 2
08:10	Physikalische Grössen und Eigenschaften der Laserstrahlung Teil 1	08:50	Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
09:40	Kaffeepause	09:40	Kaffeepause
10:00	Physikalische Grössen und Eigenschaften der Laserstrahlung Teil 2	10:00	Auswahl und Durchführung von Schutz- massnahmen Teil 1
10:50	Anwendungen der Lasertechnik und Gefährdungen Teil 1	11:40	Mittagessen
11:40	Mittagessen	12:20	Auswahl und Durchführung von Schutz- massnahmen Teil 2
12:20	Anwendungen der Lasertechnik und Gefährdungen Teil 2	13:10	Biologische Wirkung von Laserstrahlung Teil 1
13:10	Biologische Wirkung von Laserstrahlung Teil 1	14:00	Kaffeepause
14:00	Kaffeepause	14:20	Inhalte und Beispiele zur Gefährdungs- beurteilung
14:20	Biologische Wirkung von Laserstrahlung Teil 2	15:10	Kaffeepause
		15:30	Schriftliche Prüfung
15:10	Laserklassen, Grenzwerte und Gefährdung durch Laserstrahlung Teil 1	16:00	Abschlussdiskussion, Information zum Stand der Arbeitsschutzvorgaben in der
16:00	Ende des ersten Tages		Schweiz und Ende der Veranstaltung

Kosten: CHF 1236.-

Veranstaltungsort: Basel

Teilnahme: Hybrid

Anmeldung unter: ausbildung@svs.ch



Das Seminar dient dem Nachweis der Sachkunde für Laserschutzbeauftragte entsprechend §5 der "Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung" (OStrV) vom 19.07.2010 und gemäß §6 der UVV "Laserstrahlung" (BGV B2) für Lasereinrichtungen bei technischen Anwendungen.

Das Ziel dieses Seminars ist es, die Teilnehmer eingehend über die Wirkung der Laserstrahlung und die direkten und indirekten Gefährdungspotentiale beim Einsatz von Laseranlagen in der Materialbearbeitung zu informieren. Die Teilnehmer sollen in die Lage versetzt werden, notwendige Schutzmassnahmen bei der Planung und beim Betrieb von Laseranlagen zu beurteilen und auf ihre Wirksamkeit prüfen zu können. Die erworbenen Kenntnisse werden in einer schriftlichen Prüfung nachgewiesen. Die Teilnahmebescheinigung dieses Seminars gilt vorbehaltlich einer Konkretisierung der OStrV durch eine Veröffentlichung einer technischen Regel.

Schwerpunkte:

- Grundlagen der Lasertechnik
- Strahlenphysikalische Grössen
- Laserklassen und Schutzvorschriften
- Biologische Wirkung der Laserstrahlung
- Expositionsgrenzwerte der Laserstrahlung
- Schutzmassnahmen vor Laserstrahlung
- Aufgaben des Laserschutzbeauftragten
- Rechtliche Vorschriften und technische Regeln

Für den Betrieb von Laser-Einrichtungen der Klassen 3R, 3B und 4 hat der Arbeitgeber einen sachkundigen Laserschutzbeauftragten schriftlich zu bestellen. Das Seminar ist für Ingenieure, Techniker, Fachpersonal und Sicherheitsbeauftragte, die Lasertechnik in der industriellen Produktion einsetzen, konzipiert.